



## Personallösungen und Services nach Maß

Trenkwalder ist Österreichs Marktführer im Personaldienstleistungsbereich. Als verlässlicher Business-Partner für mehr als 3.650 Top-Unternehmen bieten wir eine Full-Service-Beratung in allen Personalfragen – ganz auf Ihre unternehmensspezifischen Bedürfnisse zugeschnitten.

**Wir sind Ihr kompetenter Partner in allen Personalfragen:**

- › Personalbereitstellung
  - › Arbeitnehmerüberlassung
  - › Personalberatung
  
- › HR-Services
  - › Talentmanagement
  - › Learning & Training
  - › Kompetenzmanagement
  - › Payroll, RPO u. v. m.

**Kontaktieren Sie uns noch heute!**

Trenkwalder Personaldienste GmbH  
T +43 (0)50707 - 1000  
infoaustria@trenkwalder.com

at.trenkwalder.com

Den QR-Code mit dem Handy scannen oder unter <https://at.trenkwalder.com/fuer-unternehmen/leistungen> alle Infos zu unserem Angebot finden.



Folgen Sie uns:



**trenkwalder**



Jürgen Holler (l.) und Christian Vieira dos Santos auf der Runtastic-Baustelle in der PlusCity.

# Die Weltverbesserer

*Zukunft.* Ein ambitioniertes Start-up aus Alkoven geht bei der Unternehmensberatung neue Wege und verschränkt Unternehmenskultur mit der Gestaltung von Arbeitsumfeldern.

Text: Petra Danhofer

**W**er gerne in die Arbeit geht, einen Sinn in ihr sieht, sich mit den Kollegen gut versteht, der ist produktiver, kreativer leistungsfähiger und weniger oft krank. Das wissen wir aus der Neurobiologie, Organisationspsychologie sowie Werte- und Motivationsforschung. Auch bei modernen Unternehmen ist das schon angekommen. Doch wie schaffen sie es, ihre Organisationskultur sowie das Arbeitsumfeld so zu gestalten, dass die Mitarbeiter gerne kommen und engagiert arbeiten? Hier kommen die Unternehmensberater Christian Vieira dos Santos und Jürgen Holler ins Spiel. Sie haben vor einem Jahr das Start-up SYMBIOS GmbH gegründet und sich der Entwicklung und Realisierung zukunftsorientierter Arbeitsumfelder verschrieben.

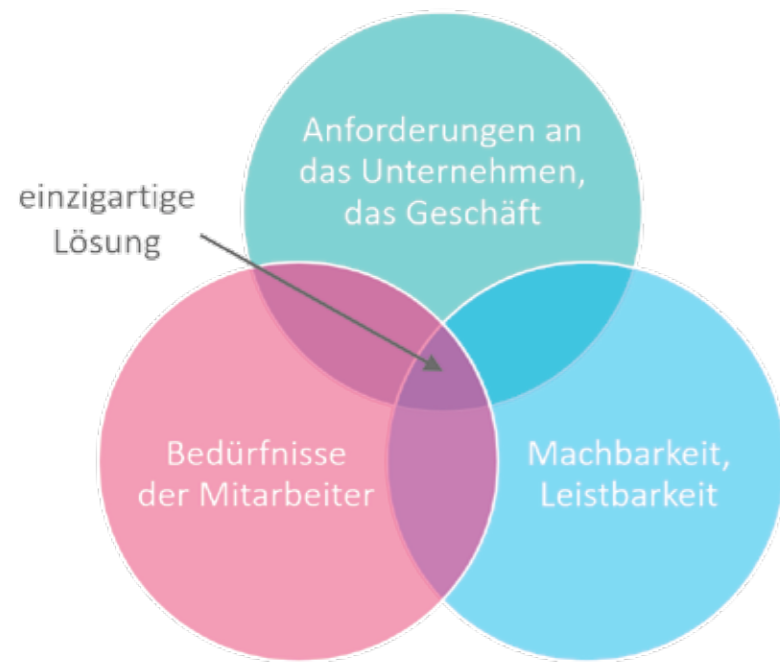
FOTO: HERMANN WAKOLBINGER

## Design Thinking im Office

„Die Arbeitswelt verändert sich gerade“, sagt Vieira dos Santos, „das coolste Office bringt dir nichts, wenn du nicht gern in die Arbeit gehst, mit den Kollegen oder dem Chef nicht kannst. Und gleichzeitig ist das beste Team sehr schnell in der Arbeit behindert, wenn die räumliche Struktur nicht passt.“ Angelehnt an das Design Thinking, entwickelt SYMBIOS in einem partizipativen Prozess mit den Mitarbeitern im Einklang mit den Zielen und Strategien der Organisation ein Veränderungsprojekt, das Unternehmen agiler, kommunikativer, innovationsfähiger und zukunftsorientierter macht. Denn heutige Generationen an Arbeitnehmern fragen nicht nur nach Gehalt und Position, sondern auch nach den Möglichkeiten in einem Unternehm- →

## SYMBIOS GMBH

Das Start-up ist in Alkoven zu Hause und wurde vom Betriebswirt Christian Vieira dos Santos sowie vom Architekten Jürgen Holler im April 2016 gegründet. Vieira dos Santos bringt Know-how aus 20 Jahren Organisations- und Unternehmensentwicklung ein. Holler hat ebenso lange Erfahrung in den Bereichen Architektur, Interieur Design sowie Projekt- und Baumanagement. Unter anderem war er acht Jahre Mitgesellschafter der hali betriebs gmbh. Die SYMBIOS GmbH gestaltete bereits Arbeitsumfelder für Runtastic, karriere.at, epunkt und die PlusCity.



men für die Persönlichkeitsentfaltung sowie dem persönlichen Freiraum.

**Die „neue Arbeitswelt“**

„Wir haben die Problematik erkannt“, betont Holler, „als Architekt fehlt mir das Wissen über die Notwendigkeit in der organisatorischen Veränderung, um Ziele, Strategien und Visionen des Unternehmens zu erreichen. Der Organisationsentwickler kann das alles gut entwickeln. Wenn sich das Unternehmen aber nicht darum kümmert, dass der Raum entsprechend weiterentwickelt wird, kann das eine unglaubliche Barriere sein.“ Zum Glück wird im deutschsprachigen Raum mittlerweile verstanden, dass Büro nicht nur den Charakter des Bereitstellens von Arbeitsplätzen hat, sondern auch den Werkzeugcharakter, also als

FOTO: SYMBIOS

Arbeitsmittel funktioniert. Denn arbeiten können wir heute aufgrund der technologischen Entwicklungen zeit- und ortsunabhängig. Nur mehr Vorhalten von Tischen, Sesseln und Computern ist zu wenig. Jene Unternehmen, die darauf setzen, sind attraktiv und dadurch sehr erfolgreich.

**Das Bindungshormon ist wichtig**

Vieira dos Santos und Holler können auf eine 20-jährige Erfahrung als Unternehmensberater und Architekt zurückblicken. Bei ihrer Arbeit stützen sie sich auf die eingangs erwähnten Erkenntnisse aus der Neurobiologie, der Organisationspsychologie sowie der Werte- und Motivationsforschung. Ganz eng arbeiten sie mit dem kalifornischen Neurowissenschaftler Paul J. Zak zusammen. Er ging vor

15 Jahren einen ungewöhnlichen Weg. Seine These: Wenn Menschen gerne in die Arbeit gehen, motiviert und engagiert sind, dann muss das Auswirkungen auf das Bindungs- und Liebeshormon Oxytocin haben. Er ging daher in Unternehmen und nahm den Mitarbeitern Blut ab. Und siehe da: In vertrauensbasier-

ten Unternehmenskulturen war der Oxytocin-Wert signifikant höher. In diesen Firmen empfanden die Mitarbeiter auch mehr Bindung und Loyalität zum Arbeitgeber, waren produktiver und kreativer und weniger oft krank. „Der Glaubenssatz ‚Zuerst die Arbeit und dann das Vergnügen‘ gilt heute nicht mehr“, sagt Vieira dos Santos, „denn es ist wissenschaftlich erwiesen: Wenn ich gleich Glück empfinde, wenn ich Freude habe, angstfrei arbeite und entspannt bin, bin ich produktiver und kreativer.“ Was das Team von SYMBIOS ebenfalls auszeichnet: Es erarbeitet für jede einzelne Organisation ein ganz individuelles, maßgeschneidertes Projekt. Denn schließlich ist jede Firma so einzigartig wie jeder Einzelne ihrer Mitarbeiter. ■

*„Zuerst die Arbeit, dann das Vergnügen – das gilt heute nicht mehr.“*

**Christian Vieira dos Santos**  
SYMBIOS GmbH

# Hofmann stärkt Business Unit eXperts

**VERSTÄRKUNG.** Zum fünfjährigen Jubiläum holt sich die Business Unit der I. K. Hofmann GmbH den gebürtigen Norweger Oyvind Bo an Bord. Er bringt 15 Jahre Erfahrung in den verschiedensten Sparten in das Unternehmen ein.

Oyvind Bo war in der Industrie, in internationalen Matrix-Organisationen, in Start-ups und Familienunternehmen tätig. Nebenberuflich ist er im Vorstand der Österreichisch-Norwegischen Gesellschaft sowie als Ambassador für InterNations – das weltweit größte Expat-Netzwerk mit 2,6 Mio. Mitgliedern – aktiv. Er absolvierte seine Offiziersausbildung in der nor-

wegischen Marine und einen Master in Business Administration, gepaart mit einem MBA in Interkulturellem Management. Seine Executive-Search-Erfahrung ergänzt das ECC, welches auf kaufmännische und technische Führungs- und Spitzenfachkräfte spezialisiert ist, optimal.

**Optimale Lösungen für Kunden**

Von drei Regionen – Wien, Oberösterreich und der Steiermark – aus bietet das ECC, als Partner des Topmanagements und der Personalverantwortlichen, perfekte maßgeschneiderte Lösungen an, um den idealen Kandidaten für jeden Kunden zu finden. Der Schlüssel zum Erfolg liegt im methodischen Personalmanage-

ment. Das eXperts consulting center hat mit seinem erstklassigen Know-how ein Leistungsangebot für Kunden entwickelt, welches sich durch einen Mehrwert an Qualität vom Mitbewerber abhebt. Genutzt wird ein nationales sowie internationales und vor allem branchenübergreifendes Netzwerk von persönlichen Kontakten zu Führungs- und Spitzenfachkräften. Ziel ist auch hier – nach dem Vorbild von Hofmann Personal –, dem Qualitätssinn weiterhin treu zu bleiben.

**Oyvind Bo, MSc – Head of eXperts consulting center**



FOTO: FELICITAS MATERN

ANZEIGE

# Der beste Personalberater?

**HR-MANAGEMENT.** Wenn sich die Suche nach qualifiziertem Personal zur sprichwörtlichen Suche nach der Nadel im Heuhaufen gestaltet, wird der Personalberater zum unverzichtbaren Partner.

Nur der Beste wird den passenden Kandidaten finden. Zunächst muss der Berater den Bewerber fachlich beurteilen können. Schwieriger wird es bei der Einschätzung, ob der Bewerber ins Unternehmen passt. „Genau das ist die Kunst eines erfahrenen Personalberaters“, sagt Johannes Mühleder, OÖ-Standortleiter bei Lindlpower Personalmanagement. Entscheidend ist auch, wer den Zugang zu Kandi-

daten hat. Die Möglichkeiten, geeignete Personen anzusprechen, werden immer zahlreicher.

**Wichtig: Kandidaten pflegen**

„Das heißt aber nicht, dass es eine Vielzahl an Kandidaten gibt“, betont Mühleder, „denn in manchen Bereichen haben wir Vollbeschäftigung. Da reicht es nicht, zu inserieren.“ Selbst die Suche via Facebook, XING oder myVeeta ist zu wenig. „Viel wichtiger ist, jene Kandidaten, mit denen man bereits Kontakt hatte, zu pflegen.“ Den wirklich guten Personalberater zeichnet auch aus, dass er seinen Kunden hinsichtlich der Profilschärfung berät. Er kennt den Kandidatenmarkt und kann einschätzen, ob die



**Johannes Mühleder**  
Standortleiter Lindlpower Personalmanagement

Vorstellungen und Wünsche des Unternehmens realistisch sind.

**KONTAKT**

Landstraße 35a, 4020 Linz  
0732/230 333  
linz@lindlpower.com  
[www.lindlpower.com](http://www.lindlpower.com)



FOTO: LINDLPOWER PERSONALMANAGEMENT

ANZEIGE